

Germany-Soltau: Time accounting or human resources software package**OJ S 86/2019 03/05/2019****Contract award notice****Services****Legal Basis:**

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Landkreis Heidekreis

Postal address: Harburger Straße 2

Town: Soltau

NUTS code: DE938 Heidekreis

Postal code: 29614

Country: Germany

Contact person: Landkreis Heidekreis – Stabsstelle Vergabe

E-mail: st.voss@heidekreis.de

Telephone: +49 5191-970-659

Fax: +49 5162-970-99659

Internet address(es):Main address: <http://www.heidekreis.de>**I.4. Type of the contracting authority**

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

Lieferung einer Zeitwirtschaftssoftware

Reference number: 2018/S 155-355941

II.1.2. Main CPV code

48450000 Time accounting or human resources software package

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Der Landkreis Heidekreis schreibt im Rahmen des wettbewerblichen Dialogs die Lieferung einer Zeitwirtschaftssoftware aus.

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.1.7. Total value of the procurement

Value excluding VAT: 198 787,12 EUR

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE938 Heidekreis

Main site or place of performance: 29683 Bad Fallingbistel

II.2.4. Description of the procurement

Der Landkreis Heidekreis schreibt im Rahmen des wettbewerblichen Dialogs die Lieferung einer Zeitwirtschaftssoftware aus.

Der Hauptstandort der Kreisverwaltung befindet sich in der Vogteistraße 19 in 29683 Bad Fallingbistel. Weitere Standorte der Behörde verteilen sich auf das Kreisgebiet und sind z.B. in Soltau und Walsrode.

Um die Vereinbarungen des TVöD umzusetzen, den Mitarbeitenden flexible Arbeitszeiten zu ermöglichen, eine effektive Berechnung der geleisteten Arbeitszeiten zu gewährleisten und eine korrekte Grundlage für die Lohn- und Gehaltsabrechnung zur Verfügung zu stellen, wird im Landkreis ein Zeitwirtschaftssystem betrieben, an welchem auch die Abfallwirtschaft Heidekreis angeschlossen ist.

Derzeit ist eine Zeiterfassungssoftware im Einsatz, welche über flächendeckend verteilte Terminals, Telefonzugang und PC-basierte Erfassungsmöglichkeiten die erfassten Arbeitszeiten verarbeitet und verrechnet. Die im Einsatz befindliche Systemsoftware zur Verwaltung der Anlage entspricht nicht mehr den Qualitäts- und Leistungsanforderungen des Landkreises und nicht den heute gängigen Technologieanforderungen.

Rahmenparameter an die Zeitwirtschaft:

Mandantenfähige Lösung für mind. 1 000 Personalstammsätze sowie 200 inaktive Stammsätze, Citrix- und browserfähiges System, Bedienung über Fat- und Thin-Clients, Betrieb in virtualisierter Serverumgebung, mind. Microsoft Server Windows 2012 R 2 Datenbank Microsoft SQL 2012

— Arbeitszeitmodelle: mind. 14 Vollzeit- und 220 Teilzeitmodelle für Beschäftigte mind. 5 Vollzeit- und 35 Teilzeitmodell für Beamte,

— Unterstützung von Schichtmodellen,

— Pausenberechnung,

— Rufbereitschaften,

— Urlaubsverwaltung,

— flexible Auswertungen,

— Abbildung verschiedener Workflows,

— Übernahme des Betriebs oder Austausch von 16 Zeiterfassungsterminals,

— Weiterverwendung der vorhandenen Medien mit Mifare DESFire EV1-Chip mit 8 kbyte-Speichergröße,

— Unterstützung Web-Terminal-Funktion,

— Telefonzeiterfassung,

— Bereitstellung einer Lohn- und Gehaltsschnittstelle fidelis.Personal.

Das System ist vollständig zu liefern. Zur Inbetriebnahme ist das Projektmanagement, die Vorbereitung und Unterstützung zum Import oder zur Migration der Ist-Daten, kundenspezifische Systemanpassungen, Workshops mit den Fachgruppen des Landkreises, die Konfiguration der Schnittstellen, die Inbetriebnahme der Systemkomponenten, Testläufe und Abnahmen und ein Standby des Errichters in der ersten Woche nach der Umstellung sowie in der ersten Woche nach der ersten Monatsabrechnung zu erbringen.

Es erfolgt der Abschluss eines EVB-IT-Systemvertrages mit den entsprechend AGB's. Für den integrierten Software-Pflege- als auch der Hardware-Service-Vertrag ist der Abschluss eines 5-Jahres-Vertrages vorgesehen.

II.2.5. Award criteria

Quality criterion - Name: Leistung / Weighting: 70 %

Price - Weighting: 30 %

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Mit dem ausgewählten Bieter wird ein EVB-IT Systemvertrag geschlossen. Es gelten die entsprechenden AGB's (EVB-IT System-AGB). Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Verweis auf die maßgeblichen Vorschriften sind der Leistungsbeschreibung zu entnehmen. Keine geforderten Kautionen und Sicherheiten.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive dialogue

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2018/S 155-355941](#)

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a prior information notice

Section V: Award of contract

Title:

Lieferung einer Zeitwirtschaftssoftware

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

12/04/2019

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 2

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: Infoniqa Deutschland GmbH

Postal address: Hanns-Klemm-Straße 5

Town: Böblingen

NUTS code: DE112 Böblingen

Postal code: 71034

Country: Germany

The contractor is an SME: no

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Total value of the contract/lot: 198 787,12 EUR

V.2.5. Information about subcontracting**Section VI: Complementary information**

VI.3. Additional information

Es gilt der § 134 GWB für die Informations- und Wartepflicht.

Die Eignungsnachweise unter Nr. III.1. und die Erklärungen nach Nr. III.2.2 sind vollständig mit der Bewerbung einzureichen. Die Nachweise und Angaben bitte möglichst in der geforderten Reihenfolge mit Inhaltsverzeichnis und speziell auf die gewünschten Angaben hin erstellen.

Die Ergänzung um weitere Unterlagen steht Ihnen frei. Liegen Nachweise und Erklärungen nicht rechtzeitig vor, kann die Bewerbung wegen Unvollständigkeit ausgeschlossen werden.

Ausländische Bieter haben gleichwertige Bescheinigungen ihres Herkunftslandes vorzulegen.

Bei fremdsprachigen Bescheinigungen ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Im Falle einer Bietergemeinschaft sind die Eignungsnachweise unter III.1.1 bis III.1.3 für jedes Mitglied der Gemeinschaft mit dem Angebot vorzulegen. Des Weiteren ist eine Erklärung abzugeben, dass die Mitglieder der Bietergemeinschaft gesamtschuldnerisch haften. Es ist anzugeben, welches Mitglied im Verfahren als Bevollmächtigter auftritt. Je Bieter ist nur eine Bewerbung zugelassen.

VI.4. Procedures for review**VI.4.1. Review body**

Official name: Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Digitalisierung

Postal address: Auf der Hude 2

Town: Lüneburg

Postal code: 21339

Country: Germany

E-mail: vergabekammer@mw.niedersachsen.de

Telephone: +49 4131-15-3306 / 3307 / 3308

Fax: +49 4131-15-2943

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Es gelten die Fristen des § 160 Abs. 3 GWB, wonach der Antrag unzulässig ist, soweit der Antragsteller den gerügten Verstoß gegen die Vergabevorschriften im Vergabeverfahren erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht unverzüglich gerügt hat (§ 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB); Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden (§ 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB); Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden (§ 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB); mehr als 15 Kalendertagenach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB).

VI.5. Date of dispatch of this notice

29/04/2019